



Weiterbildungszentrum
an der Pflegeschule Daun



Veranstaltungskalender
2022



**Bildung
beginnt mit
Neugierde**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen unseren neuen **Veranstaltungskalender für das Jahr 2022** zu präsentieren.

Bewährte, aber auch neue Themen fügen sich zu einem ansprechenden und abwechslungsreichen Angebot zusammen. Anhand Ihrer Anregungen, Wünsche und Impulse konnten wir unser Programm noch besser auf Sie abstimmen. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Für eine professionelle Pflege, jetzt und in der Zukunft, gibt es nur einen Weg: Weiterentwicklung. Wir möchten Ihnen sowohl inhaltlich, als auch im Hinblick auf die Veranstaltungsorte Abwechslung bieten, sodass Sie ganz individuell entscheiden können, welches Angebot am besten zu Ihnen passt.

Sehr stolz sind wir auf unser fast 20 köpfiges Referent/-innen-Team. Alle können eine langjährige Berufserfahrung in der Pflege vorweisen und haben sich dann in unterschiedlichster Art weiterqualifiziert. Alle zeichnen sich durch eine hohe fachliche und persönliche Kompetenz aus.

Unser Programm spricht verschiedene Zielgruppen an. Auch weiterhin sind wir jederzeit offen für konstruktive Kritik und dankbar für weiterführende Impulse. Sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf das Jahr 2022. In diesem Sinne: Bleiben Sie neugierig!

*Ihr Weiterbildungszentrum, an der
Pflegeschule Daun*

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	4
Übersicht Veranstaltungen 2022	6
Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter/-innen	
in den Pflegeberufen – Pflichtfortbildung nach §4 PflAPrV	10
Gesprächsführung & Kritikgespräche	11
Gewöhnliche & außergewöhnliche Anleitungsmethoden	12
Pflegephänomene & Pflegediagnosen	13
Lernschwierigkeiten bei unterschiedlichem Schülerverhalten	14
Dafür haben wir keine Zeit – Zeitmanagement für die Praxisanleitung	15
Resilienz – Der Umgang mit sich selbst und schwierigen Situationen	16
Praxisanleitung 2022 – Aufgaben & Herausforderungen	17
Beziehungsarbeit & Führung in der Praxisanleitung	18
Generation Y und Z	19
Emotionale Herausforderungen innerhalb der praktischen Pflegeausbildung und ihre Auswirkungen auf den Lernprozess	20
Bewerten & Beurteilen	21
Gestaltung von Lernaufgaben und Anleitungssituationen innerhalb der Praxisanleitung	22
Reflexion & Feedback	23
Allgemeine Fortbildungen	24
Basiskurs Wundmanagement	25
Sauerstoffgabe – Wieso, weshalb und wie?.....	26
Lagerungen – Eine tägliche Herausforderung in der Pflege	27
Auffrischung – Umgang mit Tracheotomie	28
Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege – XL	29
Diabetes mellitus – Weg von der Erkrankung, hin zur Pflege	30
SIS – Strukturmodell Pflegedokumentation sicher gestalten!	31
Crashkurs Word & PowerPoint	32
Verhalten in Notfallsituationen	33
Aromatherapie – Was der Duft alles kann	34
Wickel und Auflagen innerhalb der Pflege – Eine Einführung in die Welt der alternativen Heilmethoden	35
Medizinisches Grundwissen: Herz & Niere	36
Medizinisches Grundwissen: Gehirn & Nerven	37
Medizinisches Grundwissen: Knochen & Muskeln	38

Das Wunderwerk – Immunsystem	39
Sucht im Alter – Ein Gläschen in Ehren kann niemand verwehren!?.....	40
Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege – XS	41
Kultursensible Pflege – Rituale & Traditionen unseres Kulturkreises	42
„Alles eine Frage der Haltung“ – Was eine wertschätzende Grundhaltung im Umgang mit Demenz in der Pflege und in der Betreuung ausmacht	43
Expertenstandard	44
Expertenstandard: Pflege von Menschen mit chronischen Wunden	45
Expertenstandard: Schmerzmanagement in der Pflege	46
Expertenstandard: Mundgesundheit	47
Expertenstandard: Dekubitusprophylaxe in der Pflege	48
Expertenstandard: Förderung der Harnkontinenz in der Pflege	49
Expertenstandard: Erhaltung und Förderung der Mobilität	50
Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	51
Expertenstandard: Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege.....	52
Expertenstandard: Sturzprophylaxe in der Pflege.....	53
Kinaesthetics	54
Kinaesthetics – Die Basis professioneller Pflege – Grundkurs/Vertiefungstag	55
Leitungsfortbildungen	56
Fehlerkultur Pflege(-Ausbildung)	57
Gespräche im Leitungsalltag – Von Kaffeeklatsch bis Abmahnungsgespräch	58
Pflegekennzahlen Cockpit Qualitätsmanagement	59
Fortbildungen für Betreuungskräfte nach §§ 43b und 53c, SGB X	60
Vertiefende Einblicke in das „Krankheitsbild“ Demenz und dessen Herausforderungen innerhalb der Betreuungsarbeit – Menschen mit Demenz besser verstehen	61
Rolle der Betreuungskräfte – Kommunikation, Gesprächsführung, Angehörigenarbeit, Teamarbeit	62
Vertiefende Einblicke in das Thema Sexualität bei Menschen mit Demenz und Umgang mit Gewalt und Aggressionen innerhalb der Betreuungsarbeit	63
Weiterbildungen	64
Qualifikation für Betreuungskräfte	65
Weiterbildung Praxisanleiter/-innen in den Pflegeberufen	66
Teilnahmebedingungen	67

Übersicht Veranstaltungen 2022

- Pädagogische Veranstaltungen (P)
 ■ Pflegerische Veranstaltungen (F)
 ■ Expertenstandardreihe (E)
- Kinaesthetics (K)
 ■ Leitungs-Veranstaltungen (L)
 ■ Betreuungskräfte-Veranstaltung (B)

Veranstaltung	Kurs Nr.	Referent	Datum
Januar			
Gesprächsführung & Kritikgespräche	22-P1	Ulla Monzel-Asche	Di., 11.01.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Basiskurs Wundmanagement	22-F1	Annika Schöne	Mo., 17.01.2022 + Di., 18.01.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Februar			
Expertenstandard: Pflege von Menschen mit chronischen Wunden	22-E1	Annika Schöne	Mi., 02.02.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Sauerstoffgabe – Wieso, weshalb und wie?	22-F2	Pascal Burg	Do., 03.02.2022 15:00 – 18:00 Uhr
Lagerungen – Eine tägliche Herausforderung in der Pflege	22-F3	Monika Schäfer	Mi., 09.02.2022 15:00 – 18:00 Uhr
Gewöhnliche & außergewöhnliche Anleitungsmethoden	22-P2	Christian Günther	Do., 17.02.2022 08:00 – 15:30 Uhr
März			
Expertenstandard: Schmerzmanagement in der Pflege	22-E2	Katrin Weber-Jakobs	Fr., 04.03.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Kinaesthetics – Die Basis professioneller Pflege – Grundkurs	22-K1	Susanne Würzt	Mi., 09.03.2022 + Do., 10.03.2022 + Mi., 06.04.2022 8:00 – 15:30 Uhr
Auffrischung – Umgang mit Tracheotomie	22-F4	Pascal Burg	Mo., 14.03.2022 08:00 – 13:00 Uhr
Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege – XL	22-F5	Florian Mauel	Mi., 16.03.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Pflegephänomene & Pflegediagnosen	22-P3	Elke Klassen	Do., 17.03.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltung	Kurs Nr.	Referent	Datum
April			
Diabetes mellitus – Weg von der Erkrankung, hin zur Pflege	22-F6	Susanna Trapp	Mi., 06.04.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Fehlerkultur Pflege(-Ausbildung)	22-L1	Tamara Haas	Mo., 11.04.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Expertenstandard: Mundgesundheit	22-E3	Esther Heinen	Di., 12.04.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Lernschwierigkeiten bei unterschiedlichem Schülerverhalten	22-P4	Linda Lorenz	Di., 26.04.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Mai			
SIS – Strukturmodell Pflegedokumentation sicher gestalten!	22-F7	Myriam El Daibani	Mo., 09.05.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Gespräche im Leitungsalltag – Von Kaffeeklatsch bis Abmahnungsgespräch	22-L2	Christian Günther	Di., 10.05.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Kinaesthetics – Vertiefungstag	22-K2	Susanne Würzt	Do., 12.05.2022 8:00 – 15:30 Uhr
Vertiefende Einblicke in das „Krankheitsbild“ Demenz und dessen Herausforderungen innerhalb der Betreuungsarbeit – Menschen mit Demenz besser verstehen	22-B1	Andrea Bauer Elke Klassen	Do., 12.05.2022 + Fr., 13.05.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Crashkurs Word & PowerPoint	22-F8	Anna Noll	Mi., 18.05.2022 17:00 – 20:00 Uhr
Expertenstandard: Dekubitusprophylaxe in der Pflege	22-E4	Sarah Schröder	Fr., 20.05.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Dafür haben wir keine Zeit – Zeitmanagement für die Praxisanleitung	22-P5	Ulla Monzel-Asche	Mo., 30.05.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Juni			
Expertenstandard: Förderung der Harnkontinenz in der Pflege	22-E5	Elke Klassen	Di., 14.06.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Resilienz – Der Umgang mit sich selbst und schwierigen Situationen	22-P6	Laura Günther	Mo., 20.06.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Praxisanleitung 2022 – Aufgaben & Herausforderungen	22-P7	Elke Klassen	Di., 21.06.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltung	Kurs Nr.	Referent	Datum
Beziehungsarbeit & Führung in der Praxisanleitung	22-P8	Christian Günther	Mi., 22.06.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Verhalten in Notfallsituationen	22-F9	Pascal Burg	Do., 30.06.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Juli

Aromatherapie – Was der Duft alles kann	22-F10	Sarah Schröder	Di., 05.07.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Generation Y und Z	22-P9	Ulla Monzel-Asche	Mi., 13.07.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Wickel und Auflagen innerhalb der Pflege – Eine Einführung in die Welt der alternativen Heilmethoden	22-F11	Andrea Bauer	Fr., 15.07.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Expertenstandard: Erhaltung und Förderung der Mobilität	22-E6	Daniel Karst	Di., 19.07.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Rolle der Betreuungskräfte – Kommunikation, Gesprächsführung, Angehörigenarbeit, Teamarbeit	22-B2	Andrea Bauer Peter Giehl	Mo., 25.07.2022 + Di., 26.07.2022 08:00 – 15:30 Uhr

September

Medizinisches Grundwissen: Herz & Niere	22-F12	Susanna Trapp	Mo., 05.09.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Medizinisches Grundwissen: Gehirn & Nerven	22-F13	Susanna Trapp	Di., 06.09.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Medizinisches Grundwissen: Knochen & Muskeln	22-F14	Susanna Trapp	Mi., 07.09.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Das Wunderwerk – Immunsystem	22-F15	Susanna Trapp	Mi., 21.09.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Lagerungen – Eine tägliche Herausforderung in der Pflege	22-F16	Monika Schäfer	Do., 22.09.2022 15:00 – 18:00 Uhr
Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz	22-E7	Myriam El Daibani	Fr., 30.09.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Oktober

Kinaesthetics – Die Basis professioneller Pflege – Grundkurs	22-K3	Susanne Würtz	Mi., 05.10.2022 + Do., 06.10.2022 + Mi., 23.11.2022 8:00 – 15:30 Uhr
Sucht im Alter – Ein Gläschen in Ehren kann niemand verwehren!?	22-F17	Susanna Trapp	Di., 11.10.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltung	Kurs Nr.	Referent	Datum
Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege – XS	22-F18	Florian Mael	Mi., 12.10.2022 14:00 – 16:00 Uhr
Emotionale Herausforderungen innerhalb der praktischen Pflegeausbildung und ihre Auswirkungen auf den Lernprozess	22-P10	Stefanie Sieling	Do., 13.10.2022 08:00 – 15:30 Uhr

November

Kultursensible Pflege – Rituale & Traditionen unseres Kulturkreises	22-F19	Maria Gurski	Mi., 09.11.2022 15:00 – 18:00 Uhr
Bewerten & Beurteilen	22-P11	Annika Schöne	Di., 15.11.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Vertiefende Einblicke in das Thema Sexualität bei Menschen mit Demenz und Umgang mit Gewalt und Aggressionen innerhalb der Betreuungsarbeit	22-B3	Andrea Bauer Elke Klassen	Do., 17.11.2022 + Fr., 18.11.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Expertenstandard: Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege	22-E8	Simone Meiser	Mo., 21.11.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Pflegekennzahlen Cockpit Qualitätsmanagement	22-L3	Katrin Weber-Jakobs	Di., 29.11.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Gestaltung von Lernaufgaben und Anleitungssituationen in der Praxisanleitung	22-P12	Linda Lorenz	Mi., 30.11.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Dezember

Expertenstandard: Sturzprophylaxe in der Pflege	22-E9	Michael Becker	Do., 01.12.2022 08:00 – 15:30 Uhr
„Alles eine Frage der Haltung“ – Was eine wertschätzende Grundhaltung im Umgang mit Demenz in der Pflege und in der Betreuung ausmacht	22-F20	Petra Disch	Do., 08.12.2022 08:00 – 15:30 Uhr
Reflexion & Feedback	22-P13	Annika Schöne	Mo., 12.12.2022 08:00 – 15:30 Uhr

Weiterbildungen

Qualifikation für Betreuungskräfte	–	–	Sprechen Sie uns an!
Weiterbildung Praxisanleiter/-innen in den Pflegeberufen	–	–	Oktober 2022

Berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in den Pflegeberufen

Pflichtfortbildung nach §4 PflAPrV

Gesprächsführung & Kritikgespräche

Kurs-Nr.: 22-P1

Beschreibung

In der Arbeit mit Auszubildenden gibt es immer wieder Gespräche über kritische, schwierige und belastende Situationen und Themen, die unangenehme Gefühle auf beiden Seiten erzeugen können.

Es fällt oft nicht leicht, die Lernenden zu kritisieren, das Fehlverhalten aufzuzeigen und trotzdem eine Perspektive zur persönlichen Entwicklung aufzuweisen. In dieser Fortbildung erlernen Sie wertschätzende Kommunikationstechniken und üben diese praktisch ein, um Kritikgespräche konstruktiv und motivierend führen zu können.



Dozentin

Ulla Monzel-Asche

Gesundheits- und Krankenpflegerin,
Lehrerin für Pflegeberufe,
M.A. Erwachsenenbildung

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Dienstag, 11.01.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbunds Pflege Eifel-Mosel



Dozent

Christian Günther

Krankenpfleger,
Dipl.-Pfleger (FH),
Lehrer für Pflegeberufe,
M.A. Schulmanagement

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Donnerstag, 17.02.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Gewöhnliche & außergewöhnliche Anleitungsmethoden

Kurs-Nr.: 22-P2

Beschreibung

In der generalistischen Pflegeausbildung haben sich die Aufgabenstellungen und Rahmenbedingungen für die Praxisanleitung geändert.

Neben punktuellen und spontanen Anleitungen sind 10 Prozent der Einsatzzeit der Auszubildenden als strukturierte und geplante Praxisanleitung durchzuführen und nachzuweisen. Ebenfalls soll neben dem Erlernen von Berufsaufgaben die Förderung der beruflichen Handlungskompetenz im Fokus stehen, um den komplexen Herausforderungen des Pflegeberufes gerecht zu werden. Aus diesen Gründen ist es notwendig, als Praxisanleiter/-in über ein breites Repertoire an Anleitungsmethoden zu verfügen. Neben klassischen Formen wie der Demonstration durch den Praxisanleiter oder die 4 Stufen Methode sind kompetenzfördernde Methoden wie Projektarbeit, Pflegevisite oder auch Lern- und Denkaufgaben, wie der Fehleranalyse oder Zukunftswerkstatt, hilfreich.

Pflegephänomene & Pflegediagnosen

Kurs-Nr.: 22-P3

Beschreibung

„If we cannot name it, we cannot control it, finance it, teach it, research it or put into public policy“ (Norma Lang 2003). Frei übersetzt: Wenn wir etwas nicht benennen können, können wir es nicht kontrollieren, nicht finanzieren, nicht lehren, nicht erforschen und auch nicht in die Politik einbringen. Für den inter- und interdisziplinären Austausch ist eine einheitliche Fachsprache unerlässlich.

Mit der Einführung des Pflegeberufegesetzes und der Zusammenführung der vormals eigenen Professionen Altenpflege, Gesundheits- und Krankenpflege und Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, wird der Bedarf einer solchen gleichartigen Fachsprache noch klarer. Pflegephänomene und Pflegediagnosen sind Instrumente, die vorbehaltlichen Aufgaben von Pflegefachkräften einheitlich zu formulieren.

Die Begriffe Pflegephänomene und Pflegediagnosen werden in der Literatur oft synonym verwendet. In dieser Fortbildung werden die Bezeichnungen differenziert beleuchtet und Beispiele verschiedener Klassifizierungen betrachtet und diskutiert.



Dozentin

Elke Klassen

Altenpflegerin,
Gesundheit und Pflege B.Sc.,
M.A. Erwachsenenbildung
cant.

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Donnerstag, 17.03.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Linda Lorenz

B.Sc. Gesundheit und Pflege, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Praxisanleiterin im Gesundheitswesen

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Dienstag, 26.04.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Lernschwierigkeiten bei unterschiedlichem Schülerverhalten

Kurs-Nr.: 22-P4

Beschreibung

Die Beziehungsgestaltung ist eine primäre Aufgabe von Pflegefachpersonen. Dies bezieht sich nicht nur auf die pflegerische Beziehung zu Pflegeempfängern, sondern auch die Beziehungsgestaltung zwischen Praxisanleiter/-innen und Pflegeauszubildenden ist im Prozess "Pflegefachmann/-frau werden" von zentraler Bedeutung. Um Auszubildende innerhalb der professionellen Pflegeausbildung individuell und qualitativ unterstützen zu können, ist die Identifikation von Lernschwierigkeiten und unterschiedlichen Verhaltensweisen ein wichtiger Aspekt im Rahmen der Praxisanleitung. Auszubildende weisen unterschiedliche Biografien auf und können somit verschiedene Lernschwierigkeiten sowie Verhaltensweisen zeigen.

Um die Pflegeauszubildenden beim Erreichen der Handlungskompetenz im hochkomplexen Geschehen Pflege unterstützen zu können, werden wir verschiedene Lernschwierigkeiten und Verhaltensweisen von Auszubildenden besprechen und Erfahrungen austauschen.

Dafür haben wir keine Zeit – Zeitmanagement für die Praxisanleitung

Kurs-Nr.: 22-P5

Beschreibung

Eine gute Praxisanleitung wird in Zeiten der Generalistik noch relevanter als bisher. In dieser Fortbildung lernen Sie Strategien kennen, die Ihnen trotz Zeitmangel Anleitung ermöglichen.



Dozentin

Ulla Monzel-Asche

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflegeberufe, M.A. Erwachsenenbildung

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Montag, 30.05.2022
08:00 – 15:30 Uhr

ONLINE

Veranstaltungsort

Zoom Konferenz-Meeting

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Laura Günther

Altenpflegerin,
Pflegerwissenschaft B.Sc.

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Montag, 20.06.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*^{*}

Resilienz – Der Umgang mit sich selbst und schwierigen Situationen

Kurs-Nr.: 22-P6

Beschreibung

Der Arbeitsalltag in der Pflege ist herausfordernd. Diese Herausforderungen zu meistern, ohne selbst krank zu werden oder aufzugeben, ist bei Pflegenden wie auch in der übrigen Bevölkerung sehr unterschiedlich verteilt. Warum überstehen manche Menschen Katastrophen und persönliche Schicksalsschläge besser als andere?

Studien belegen, dass Strategien und Fähigkeiten, welche resiliente Personen auszeichnen, erlernbar sind. Gerade in psychosozialen Arbeitsfeldern sind Fachkräfte durch den Spagat zwischen steigenden Anforderungen und dem Wunsch, Patienten/Bewohner bestmöglich zu helfen, stark herausgefordert.

Warum Resilienz? Weil Menschen sie brauchen, um Krisen besser überstehen zu können...

Praxisanleitung 2022 – Aufgaben & Herausforderungen

Kurs-Nr.: 22-P7

Beschreibung

Mit in Kraft treten des Pflegeberufgesetzes (PflBG) und der zugehörigen Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV), wurden die Praxisanleiter/-innen als wichtiges Bindeglied zwischen Praxis und Theorie bestärkt. Neben der prozessorientierten Pflege aller Altersstufen und den damit verbundenen Kompetenzen, sollen die Auszubildenden zu selbstbewussten und kritischen Pflegefachfrauen und Pflegefachmännern ausgebildet werden.

Damit zukünftige Pflegefachkräfte sich ganz selbstverständlich als Profession mit eigenen wissenschaftlichen Disziplinen und einer funktionierenden Selbstverwaltung sehen und behaupten, bedarf es Praxisanleiter/-innen, die sich intensiv mit genau diesen Themen kritisch auseinandersetzen. In dieser Einheit werden das berufliche Selbstverständnis und die Organisationen der Selbstverwaltung (Verbände, Kammer, Gewerkschaften) vertiefend eruiert und diskutiert.



Dozentin

Elke Klassen

Altenpflegerin,
Gesundheit und Pflege B.Sc.,
M.A. Erwachsenenbildung
cant.

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Dienstag, 21.06.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozent

Christian Günther

Krankenpfleger,
Dipl.-Pflegerwirt (FH),
Lehrer für Pflegeberufe,
M.A. Schulmanagement

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Mittwoch, 22.06.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Beziehungsarbeit & Führung in der Praxisanleitung

Kurs-Nr.: 22-P8

Beschreibung

Die Aufgaben von Praxisanleiter/-innen sind vielfältig und vielschichtig und nehmen in der generalistischen Pflegeausbildung einen noch höheren Stellenwert als bisher ein. Die Anzahl der Auszubildenden wird sich durch die Vielzahl an Einsätzen zudem erhöhen. Durch klare quantitative und auch qualitative Festlegung von Umfang und Art der Aufgabenstellung rücken die Organisation sowie Begleitung und Beurteilung von Auszubildenden in den Fokus der Tätigkeit.

Hier kann eine gezielte und auf den Ausbildungsprozess abgestimmte Beziehungsgestaltung und ein professionelles Führungsverhalten den Lern- und Entwicklungsprozess von Auszubildenden positiv beeinflussen. Mit unterschiedlichen Methoden wird die Bedeutung der Praxisanleiter/-in – Auszubildendenbeziehung thematisiert und mögliche Chancen durch Führung aufgezeigt. Neben eigenen Erfahrungen mit Führungspersonen und -verhalten werden in der Veranstaltung verschiedene Führungsinstrumente und ein ausbildungsförderliches Führungsmodell vorgestellt und die Umsetzung in den Arbeitsalltag vorbereitet.

Generation Y und Z

Kurs-Nr.: 22-P9

Beschreibung

Wer aktuell vom pflegerischen Nachwuchs spricht, denkt schon nicht mehr an die Millennials der Jahrtausendwende.

Die Generationen Y und Z entern die Ausbildungsplätze. Im Vergleich mit vorherigen Generationen lernen wir Menschen mit ganz anderen Erfahrungen und Bedürfnissen kennen. Häufig entsteht auf dieser Grundlage ein verstärktes Konfliktpotenzial.

Wir müssen andere Wege im Umgang mit unseren zukünftigen Kollegen finden. Diese Fortbildung bietet einige Denkanstöße und Hilfestellungen im Umgang mit der Generation Y und Z.



Dozentin

Ulla Monzel-Asche

Gesundheits- und
Krankenpflegerin,
Lehrerin für Pflegeberufe,
M.A. Erwachsenenbildung

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Mittwoch, 13.07.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Stefanie Sieling

B.A. Medizinpädagogik,
Gesundheits- und
Krankenpflegerin,
Praxisleiterin im
Gesundheitswesen

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Donnerstag, 13.10.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Emotionale Herausforderungen innerhalb der praktischen Pflege- ausbildung und ihre Auswirkungen auf den Lernprozess

Kurs-Nr.: 22-P10

Beschreibung

Im Rahmen der Corona-Pandemie, aber auch darüber hinausgehend durch Veränderungen der Strukturen im Gesundheitswesen sowie in der Gesellschaft, nehmen u.a. die Anforderungen innerhalb der praktischen Pflegeausbildung stetig zu. Sowohl physisch als auch psychisch geraten Lernende regelmäßig an ihre Belastungsgrenzen. Die im Lernumfeld erfahrenen Emotionen haben einen maßgeblichen Einfluss auf ein erfolgreiches Lernen in Verbindung mit der dazu benötigten Motivation im Ausbildungsverlauf.

Praxisanleiter/-innen haben die Aufgabe, zukünftige Pflegefachkräfte an die beruflichen Anforderungen heranzuführen (§ 4 Absatz 1 PflAPrV). Bei der Planung von Lernangeboten und Anleitungssituationen kann es hilfreich sein, gelegentlich die Perspektive der Auszubildenden einzunehmen, um deren individuellen Bedürfnissen gerecht zu werden sowie negativen Lernerfahrungen vorzubeugen. Unter diesem Aspekt reflektieren die Veranstaltungsteilnehmer/-innen alltägliche Herausforderungen von Lernenden innerhalb der Pflegepraxis. Im Sinne eines nachhaltigen und attraktiven Ausbildungsangebots sollen Optimierungsansätze diskutiert und mögliche Lösungswege aus dem Blickwinkel der pädagogischen Psychologie betrachtet werden.

Bewerten & Beurteilen

Kurs-Nr.: 22-P11

Beschreibung

Praxisanleitende müssen in ihrer Rolle als Lernbegleiter Auszubildende auf den künftigen Berufsalltag vorbereiten und sicherstellen, dass Inhalte fachkompetent und situationsorientiert angewendet werden. Anhand von Beurteilungskriterien, sollen diese Pflegehandlungen gerecht bewertet werden. Insbesondere in der generalistischen Pflegeausbildung nimmt die Leistungseinschätzung und -bewertung einen hohen Stellenwert ein, da regelmäßige Leistungsüberprüfungen in der Pflegepraxis in das Jahreszeugnis einfließen, welches wiederum die Vornote des Examens beeinflusst. In der Fortbildung sollen die Praxisanleitenden schrittweise an die kompetenzorientierte Beurteilung der Generalistik herangeführt werden, Sicherheit in der Analyse und Bewertung von Pflegehandlungen erfahren sowie eigene Beurteilungsfehler erkennen und somit in der Bewertung berücksichtigen.



Dozentin

Annika Schöne

Gesundheits- und Kranken-
pflegerin, M.A. Gesundheit
und Pflege

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Dienstag, 15.11.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Linda Lorenz

B.Sc. Gesundheit und Pflege, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Praxisanleiterin im Gesundheitswesen

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Mittwoch, 30.11.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*

Gestaltung von Lernaufgaben und Anleitungssituationen innerhalb der Praxisanleitung

Kurs-Nr.: 22-P12

Beschreibung

Das arbeitsverbundene und arbeitsorientierte Lernen nimmt im Rahmen der Praxisanleitung innerhalb der Pflegeausbildung in Deutschland einen hohen Stellenwert ein. Die Unterstützung und Begleitung von Auszubildenden in der professionellen Pflege durch Gestaltung von Lernaufgaben und Anleitungssituationen ist somit für uns Praxisanleiter/-innen eine zentrale Aufgabe.

Verbunden mit unterschiedlichen Methoden erarbeiten wir gemeinsam die Planung, Durchführung und Reflexion von Anleitungssituationen. Zudem ermöglichen Lernaufgaben eine selbstständige Lernaktivität.

Aus diesem Grund ist es notwendig, Lernaufgaben individuell angepasst an den Ausbildungsstand zu erstellen und reflektieren zu können. Diesbezüglich werden Erfahrungen ausgetauscht sowie Strukturen von Lernaufgaben und deren Reflexion präsentiert.

Reflexion & Feedback

Kurs-Nr.: 22-P13

Beschreibung

In der generalistischen Pflegeausbildung stellen Reflexion und Feedback einen wichtigen Part der Ausbildung und der Examensprüfung dar. Pflegemaßnahmen, die von den Auszubildenden nicht umfassend korrekt durchgeführt werden, können jedoch im Nachhinein umfassend reflektiert werden und somit im Feedback und einer möglichen Leistungsbewertung nicht zwangsläufig zu einem schlechten Ergebnis führen. Aus diesen Gründen sollten Reflexion und Feedback regelmäßig in den Praxisalltag integriert werden um sowohl den Auszubildenden als auch den Praxisanleitenden Sicherheit zu geben.

In der folgenden Fortbildung sollen die Praxisanleitenden durch den Erwerb von Wissen in Bezug auf die beiden Themen ihre Reflexions- und Handlungskompetenz erweitern und diese in praktischen Übungen anwenden.



Dozentin

Annika Schöne

Gesundheits- und Krankenpflegerin, M.A. Gesundheit und Pflege

Zielgruppe

Praxisanleiter/-innen

Termin

Montag, 12.12.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*

Allgemeine Fortbildungen

Basiskurs Wundmanagement

Kurs-Nr.: 22-F1

Beschreibung

Die Wundversorgung nimmt einen immer größeren Stellenwert in der modernen Medizin und auch in der Pflege ein. Hierzu gehören nicht nur die Versorgung von unfallbedingten, sondern auch von chronischen Wunden, wie zum Beispiel das Ulcus cruris und der Dekubitus.

Inhalte

In der hier angebotenen Veranstaltung werden die theoretischen Grundlagen der modernen Wundtherapie vermittelt. Zum Basiswissen gehören auch die Wundbeobachtung, -beschreibung, -dokumentation und die Ableitung des passenden Wundmanagements. Hier wird durch Fallbeispiele und praktische Übungen ein Transfer hergestellt.



Dozentin

Annika Schöne

Gesundheits- und Krankenpflegerin, M.A. Gesundheit und Pflege

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termin

Montag, 17.01.2022 und
Dienstag 18.01.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

239 € | 220 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbunds Pflege Eifel-Mosel



Dozent

Pascal Burg

Fachkrankenpfleger
Intensivmedizin,
Rettungsassistent

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termin

Donnerstag, 03.02.2022
15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

49 € | 45 €*

Sauerstoffgabe – Wieso, weshalb und wie?

Kurs-Nr.: 22-F2

Beschreibung

Sauerstoff ist ein Medikament, welches nur nach Anordnung verabreicht werden sollte.

Aber wie, wann und in welcher Verpackung bekomme ich ihn? Wie gehe ich genau vor und was muss ich noch in diesem Zusammenhang wissen?

Lagerungen – Eine tägliche Herausforderung in der Pflege

Termine

Kurs-Nr.: 22-F3

Mittwoch, 09.02.2022
15:00 – 18:00 Uhr

Kurs-Nr.: 22-F16

Donnerstag, 22.09.2022
15:00 – 18:00 Uhr

Beschreibung

Menschen in ihrer individuellen Lebenssituation aktivierend, fachlich korrekt und zielorientiert zu lagern oder besser: zu positionieren, ist eine alltägliche Aufgabe in der Pflege. Menschen individuell zu positionieren, verfolgt immer mehrere Ziele gleichzeitig. Neben dem Ziel, Bewegung für betroffene Menschen zu erleichtern und zu ermöglichen, gilt es u.a. Kontraktionen, einen Dekubitus und eine Pneumonie zu verhindern, die Wahrnehmung und den Bezug zur Umgebung zu erhalten und zu fördern.

In der hier angebotenen Fortbildung arbeiten wir lösungs- und zielorientiert anhand von Fallsituationen aus der Fachpraxis in fachpraktischen Übungen und Eigenerfahrungen.



Dozentin

Monika Schäfer

Krankenschwester,
Lehrerin für Pflegeberufe

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

49 € | 45 €*



Dozent

Pascal Burg

Fachkrankenpfleger
Intensivmedizin,
Rettungsassistent

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termin

Montag, 14.03.2022
08:00 – 13:00 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

99 € | 90 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Auffrischung – Umgang mit Tracheotomie

Kurs-Nr.: 22-F4

Beschreibung

Der nicht alltägliche Atemweg. Schon die Ägypter haben dieses Verfahren angewendet, um Menschen auf künstlichem Wege am Atmen zu halten.

Heute hat sich aber doch schon einiges verändert. Was genau erklären wir in dieser Fortbildung. Zudem werden Durchführungen und Maßnahmen theoretisch thematisiert und praktisch eingeübt.

Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege – XL

Kurs-Nr.: 22-F5

Beschreibung

Berichte über freiheitsentziehende Maßnahmen im Bereich der Pflege tauchen regelmäßig in der Presse auf. Dennoch gelingt es immer mehr Einrichtungen die Anzahl der Fixierungen auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren oder gänzlich ohne diese auszukommen. Grundlage hierfür ist die gezielte Information und Sensibilisierung der Mitarbeiter/-innen in den Einrichtungen zu diesem heiklen Thema.

Zentrales Anliegen dieser ganztägigen Fortbildungsveranstaltung ist es daher, den Teilnehmer/-innen den ordnungsgemäßen Umgang mit Fixierungsmaßnahmen zu vermitteln, vor allem aber auf deren Gefahren hinzuweisen und mögliche Handlungsalternativen für eine fixierungsarme Praxis aufzuzeigen.

Inhalte

- » Grundsätzliche Aspekte zu freiheitsentziehenden Maßnahmen
- » Rechtliche Grundlagen (außer PsychKHG)
- » Anlage von Gurtfixierungen inkl. Selbsterfahrungsübung
- » Gefahren durch (Gurt-)Fixierungen
- » Alternative Maßnahmen



Dozent

Florian Mauel

Gesundheits- und
Krankenpfleger,
Praxisanleiter im Gesundheitswesen,
Pflegerwissenschaftler (B.Sc.),
Lehrer Pflege und
Gesundheit (M.A.)

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und alle
Interessierte

Termin

Mittwoch, 16.03.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Dr. Susanna Trapp

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflege an berufsbildenden Schulen, Diplom-Biologin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termin

Mittwoch, 06.04.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Diabetes mellitus – Weg von der Erkrankung, hin zur Pflege

Kurs-Nr.: 22-F6

Beschreibung

In Deutschland steigt die Zahl der Menschen, die an Diabetes mellitus Typ 2 leiden, stetig an. Die stärkste Ausprägung finden wir bei Menschen im Alter von 75 bis 85 Jahren. Neben der Diabetes mellitus-Erkrankung kommen zusätzlich Faktoren und Herausforderungen hinzu, die das Leben der Menschen beeinflussen.

Demnach reicht es nicht aus, die pflegerische Tätigkeit ausschließlich auf das Messen des Blutzuckerspiegels zu reduzieren. Die Pflege von Menschen mit Diabetes mellitus Typ 2 im Sinne der Pflegediagnostik legt den Fokus auf das Risiko eines instabilen Blutglukosespiegels. Dabei spielt neben den Risikofaktoren, wie beispielsweise die Akzeptanz der Diagnose, auch der Umgang mit risikobehafteten Personengruppen eine Rolle.

In der Fortbildung wird der Diabetes mellitus Typ 2 ins Licht der Pflegediagnostik gestellt. Das Verständnis und der Umgang mit Pflegediagnosen bilden die Grundlagen für die vorbehaltenden Tätigkeiten.

SIS – Strukturmodell Pflegedokumentation sicher gestalten!

Kurs-Nr.: 22-F7

Beschreibung

Von der strukturierten Informationssammlung bis zum Pflegebericht

Die Pflegedokumentation nimmt im Pflegealltag viel Zeit in Anspruch. Die Umstellung von der Pflegeplanung zu dem Strukturmodell war eine große Herausforderung für die Pflegekräfte. Große Unsicherheiten bestehen in der Erstellung einer strukturierten Informationssammlung und eines Maßnahmenplanes, da diese individuell und fachlich beschrieben werden müssen. Im Rahmen der Informationssammlung finden sich immer wieder Schwierigkeiten, die Risikomatrix entsprechend den Vorgaben anzuwenden. Häufig finden sich auch Probleme, die Abweichungen von der Tagesstruktur objektiv im Pflegebericht zu erfassen. Die Basis pflegerischen Handelns ist der Pflegeprozess und dieser muss sich in der Pflegedokumentation widerspiegeln. Diese Anforderung muss erfüllt sein, um die Dokumentation individuell und fachlich zu gestalten.



Dozentin

Myriam El Daibani

Altenpflegerin,
B.A. Medizinpädagogik

Zielgruppe

Pflegefachkräfte

Termin

Montag, 09.05.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Anna Noll

Textil- und Ausstellungsdesignerin, Künstlerin, Leitung von Kreativworkshops

Zielgruppe

Alle Interessierte

Termin

Mittwoch, 18.05.2022
17:00 – 20:00 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

49 € | 45 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Crashkurs Word & PowerPoint

Kurs-Nr.: 22-F8

Beschreibung

Wie gestalte ich überzeugende Textdokumente und Präsentationen?

In der heutigen Zeit gehören gute Microsoft Word- und PowerPoint-Kenntnisse zu den Grundvoraussetzungen im Berufsalltag. Das einfache Eintippen von Texten und Einfügen von Bildern reicht für eine individuelle und aussagekräftige Präsentation nicht mehr aus.

In diesem interaktiven Workshop lernen Sie Schritt für Schritt Texte, Grafiken und Abbildungen unkompliziert und ansprechend in Dokumenten und Präsentationen zu gestalten. Dabei werden Inhalte wie die Benutzeroberfläche, die wichtigsten Werkzeuge zur Textformatierung, die Rechtschreibkorrektur, das Einfügen von Bild- und Grafikelementen, das Erstellen von Tabellen und Listen sowie das Exportieren in das gewünschte Dateiformat anschaulich erklärt und angewendet.

Der Kurs richtet sich an Anfänger/-innen und bereits geübte Nutzer/-innen der Programme, die ihr praktisches Wissen auffrischen und Neues erlernen möchten.

Verhalten in Notfallsituationen

Kurs-Nr.: 22-F9

Beschreibung

Notfallmanagement:
Wo ist denn dieser Beutel? Hilfe was soll ich tun?

Notfälle sind für Untrainierte immer wieder eine Herausforderung. Die wichtigsten Maßnahmen, gepaart mit effektiver Kommunikation und dem Wissen zum Equipment, das ist das Ziel eines Notfallmanagementtrainings. Sowohl das Management als auch die Basismaßnahmen werden theoretisch thematisiert und praktisch eingeübt.



Dozent

Pascal Burg

Fachkrankenschwester
Intensivmedizin,
Rettungsassistent

Zielgruppe

Pflegeschüler/-innen

Termin

Donnerstag, 30.06.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Sarah Schröder

Altenpflegerin, Praxisan-
leitung, Aromatherapeutin,
Wundexpertin, Psychoso-
matische Fachkraft

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Dienstag, 05.07.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Aromatherapie – Was der Duft alles kann

Kurs-Nr.: 22-F10

Beschreibung

Die Aromatherapie ist ein Naturheilverfahren, das auf dem Einsatz von Pflanzenölen, sogenannten ätherischen Ölen basiert. Die Öle werden auf verschiedene Weise angewendet, zum Beispiel durch Verdampfen, Aromabäder oder aber durch Einreibungen auf die Haut. Sie wirken schmerzlindernd, entzündungshemmend und durchblutungsfördernd.

In dieser Fortbildung lernen Sie Grundlagen im Umgang mit ätherischen Ölen kennen sowie die Anwendung in die tägliche Arbeit mit älteren Menschen. Auch die rechtlichen Voraussetzungen werden erläutert. Sie werden eine Auswahl von Ölen mit ihren Wirkungsweisen entdecken und einige Rezepturen kennenlernen. Gemeinsam entwickeln wir Strategien zur Anwendung des erlernten Wissens für Ihre berufliche Arbeit.

Wickel und Auflagen innerhalb der Pflege – Eine Einführung in die Welt der alternativen Heilmethoden

Kurs-Nr.: 22-F11

Beschreibung

Wer kennt das nicht, der Rücken zwick, das Ohr schmerzt oder der Kopf dröhnt... wie schnell ist dann der Griff zum Medikamentenschrank. Doch manchmal können auch alternative Methoden wie heilsame Wickel und Auflagen Linderung bringen.

Wickel und Auflagen haben viele positive Eigenschaften, unter anderem spenden sie den Bewohnern Nähe, Wohlbefinden und lindern je nach Art und Weise der Beschwerden oder können unterstützend wirken. Warum also nicht? Seien Sie neugierig und tauchen Sie ein in die Welt der Wickel und Auflagen.

Inhalte:

- » Basiswissen zum Thema Wickel und Auflagen innerhalb der Pflege
- » Herstellen sowie anlegen verschiedener Wickel und Auflagen
- » Handlungstipps für die Praxis

In verschiedenen Sozialformen werden die einzelnen Inhalte im Wechsel zwischen theoretischen Inputs und praktischen Übungsphasen bearbeitet.



Dozentin

Andrea Bauer

Altenpflegerin,
Gesundheit und Pflege B.Sc.,
M.A. Erwachsenenbildung

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Freitag, 15.07.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Dr. Susanna Trapp

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflege an berufsbildenden Schulen, Diplom-Biologin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Montag, 05.09.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Seniorenhaus
Regina Protmann
Ermlandweg 1
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Medizinisches Grundwissen: Herz & Niere

Kurs-Nr.: 22-F12

Beschreibung

Die Arbeit mit Menschen mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf und unterschiedlichen Erkrankungen erfordern eine große Wissensbreite um körperliche Grundlagen.

In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen von Herz, Niere und Blutgerinnung und deren Zusammenhänge kennen. Die Fortbildung soll Ihnen helfen, Erkrankungen besser zu verstehen, zu erkennen und einzuordnen.

Inhalte:

- » Anatomie und Physiologie des Herz-Kreislaufsystems
- » Vitale Funktionen
- » Hypertonie
- » Anatomie und Physiologie der Nieren und ableitenden Harnwege
- » Urin
- » Akutes und chronisches Nierenversagen
- » Anatomie und Physiologie der Blutgerinnung
- » Thrombenbildung
- » Thrombose, Herzinfarkt, Lungenembolie, Schlaganfall

Medizinisches Grundwissen: Gehirn & Nerven

Kurs-Nr.: 22-F13

Beschreibung

Die Arbeit mit Menschen mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf und unterschiedlichen Erkrankungen erfordern eine große Wissensbreite um körperliche Grundlagen.

In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen von Gehirn und Nerven und deren Zusammenhänge kennen. Die Fortbildung soll Ihnen helfen, Erkrankungen besser zu verstehen, zu erkennen und einzuordnen.

Inhalte:

- » Anatomie und Physiologie des Gehirns und des Rückenmarks
- » Zentrales, vegetatives, und enterisches Nervensystem
- » Morbus Parkinson, Demenz, Schlaganfall



Dozentin

Dr. Susanna Trapp

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflege an berufsbildenden Schulen, Diplom-Biologin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Dienstag, 06.09.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Seniorenhaus
Regina Protmann
Ermlandweg 1
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Dr. Susanna Trapp

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflege an berufsbildenden Schulen, Diplom-Biologin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Mittwoch, 07.09.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Seniorenhaus
Regina Protmann
Ermlandweg 1
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Medizinisches Grundwissen: Knochen & Muskeln

Kurs-Nr.: 22-F14

Beschreibung

Die Arbeit mit Menschen mit unterschiedlichem Unterstützungsbedarf und unterschiedlichen Erkrankungen erfordern eine große Wissensbreite um körperliche Grundlagen.

In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen von Knochen und Muskeln und deren Zusammenhänge kennen. Die Fortbildung soll Ihnen helfen, Erkrankungen besser zu verstehen, zu erkennen und einzuordnen.

Inhalte:

- » Anatomie und Physiologie des aktiven und passiven Bewegungsapparates
- » Akute Erkrankungen des Bewegungsapparates (Frakturen)
- » Degenerative Erkrankungen der Gelenke
- » Anatomie und Physiologie der Nieren und ableitenden Harnwege
- » Präventive Maßnahmen

Das Wunderwerk – Immunsystem

Kurs-Nr.: 22-F15

Beschreibung

Funktionsweise eines lebensrettenden Organs

Warum schwillt der Lymphknoten an? Was machen Antikörper und wo kommen diese her? Wie agieren die T-Zellen oder die B-Zellen, wenn sie einen pathogenen Erreger treffen?

In dieser Fortbildung sollen Ihnen die Akteure des Immunsystems nähergebracht und die Zusammenhänge erläutert werden. Zudem soll besprochen werden, wie das Immunsystem auf pathogene Erreger reagiert und wie eine Impfung vor einer Infektionskrankheit schützen kann.



Dozentin

Dr. Susanna Trapp

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflege an berufsbildenden Schulen, Diplom-Biologin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Mittwoch, 21.09.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Dr. Susanna Trapp

Gesundheits- und Krankenpflegerin, Lehrerin für Pflege an berufsbildenden Schulen, Diplom-Biologin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Dienstag, 11.10.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*^{*}

Sucht im Alter – Ein Gläschen in Ehren kann niemand verwehren!?

Kurs-Nr.: 22-F17

Beschreibung

Ein Gläschen Wein beim Essen, ein Feierabendbier nach einem anstrengenden Arbeitstag oder ein Glas Sekt zum Geburtstag der Kollegin? Die wenigsten von uns kämen auf die Idee in diesen Fällen schon von Alkoholsucht zu sprechen...

Zur Sucht wird der Alkohol erst dann, wenn die Regelmäßigkeit kaum oder nicht mehr gebrochen werden kann. Wie geht man in einer Senioreneinrichtung mit Bewohner/-innen um, die jeden Abend unbedingt Wein zum Essen wollen? Stellt man den Bewohner/-innen abends Bier zum Fernsehen hin? Fördert man etwa damit die Sucht bei Bewohner/-innen? Fragen, die keine schwarz-weiß Antwort liefern.

Diese Fortbildung soll den Pflegekräften Raum geben, den Alkoholkonsum in der Senioreneinrichtung bis hin zur Alkoholsucht von Bewohnern, zu beleuchten und zu diskutieren.

Freiheitsentziehende Maßnahmen in der Pflege – XS

Kurs-Nr.: 22-F18

Beschreibung

Berichte über freiheitsentziehende Maßnahmen im Bereich der Pflege tauchen regelmäßig in der Presse auf. Dennoch gelingt es immer mehr Einrichtungen die Anzahl der Fixierungen auf ein notwendiges Minimum zu reduzieren oder gänzlich ohne diese auszukommen. Grundlage hierfür ist die gezielte Information und Sensibilisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Einrichtungen zu diesem heiklen Thema.

Im Rahmen dieser zweistündigen Fortbildungsveranstaltung soll den Teilnehmer/-innen ein grober Überblick zum Thema freiheitsentziehende Maßnahmen vermittelt werden.

Inhalte

- » Grundlagen zu freiheitsentziehenden Maßnahmen
- » Arten von Fixierungen
- » Indikationen
- » Rechtliche Aspekte
- » Gefahren
- » Alternativen



Dozent

Florian Mauel

Gesundheits- und Krankenpfleger, Praxisanleiter im Gesundheitswesen, Pflegewissenschaftler (B.Sc.), Lehrer Pflege und Gesundheit (M.A.)

Zielgruppe

Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Mittwoch, 12.10.2022
14:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

49 € | 45 €*^{*}



Dozentin
Maria Gurski
Religionslehrerin

Zielgruppe
Alle Interessierten

Termin
Mittwoch, 09.11.2022
15:00 – 18:00 Uhr

Veranstaltungsort
Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten
49 € | 45 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Kultursensible Pflege – Rituale & Traditionen unseres Kulturkreises

Kurs-Nr.: 22-F19

Beschreibung

Für viele der Bewohner und Patienten sind Religiosität und Rituale ein lebenslanger Begleiter und besonders wichtig, da es ihnen unter anderem Sicherheit vermittelt.

Sie möchten mehr über Traditionen des Deutschen Jahreskreis kennenlernen? Wie und warum Feste so gefeiert werden? Welche Bedeutung hat die Adventszeit? Warum verstecken wir Ostereier? Und warum wird es am 31.12. um Mitternacht immer so laut?

In welcher Verbindung stehen diese Ereignisse zu den Festen im Kirchenjahr? Welche Rituale es noch gibt, werden Sie in unserer Veranstaltung erfragen.

„Alles eine Frage der Haltung“ – Was eine wertschätzende Grundhaltung im Umgang mit Demenz in der Pflege und in der Betreuung ausmacht

Kurs-Nr.: 22-F20

Beschreibung

Unter Validation versteht man eine wertschätzende Haltung für den Umgang und die Pflege von Menschen mit Demenz. Sie hat das Ziel, das Verhalten von Menschen mit Demenz zu akzeptieren.

Menschen mit Demenz leben in ihrer eigenen Welt, die oft nicht mit der Welt ihres Umfeldes übereinstimmt. Der Verunsicherung, die daraus entsteht, kann man mit Validation entgegenwirken. Die Methode der Validation wurde von Naomi Feil entwickelt.

Inhalte:

- » Wie entsteht eine wertschätzende Haltung?
- » Was macht eine wertschätzende Haltung aus?
- » Welches Klima fördert Wertschätzung?

Validation: Techniken mit Fallbesprechung



Dozentin
Petra Disch
Validation®Gruppenleiter

Zielgruppe
Alle Mitarbeitergruppen

Termin
Donnerstag, 08.12.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort
Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten
139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Expertenstandard

Expertenstandard: Pflege von Menschen mit chronischen Wunden

Kurs-Nr.: 22-E1

Beschreibung

Zur Sicherung und Weiterentwicklung der Pflegequalität wurden in der Pflege verschiedene Expertenstandards implementiert, die sowohl pflegewissenschaftliche Erkenntnisse als auch pflegepraktische Erfahrungen berücksichtigen und Ziele und Maßnahmen pflegerisch relevanter Themenbereiche für die ambulante und stationäre Versorgung definieren.

Der 2009 veröffentlichte und 2015 aktualisierte Expertenstandard "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden" steht im Fokus dieser Fortbildung. Dabei wird zunächst auf dessen Relevanz als wichtiges Qualitätsmerkmal von Pflege im ambulanten und stationären Bereich eingegangen, sowie der aktuelle Stand der Erkenntnisse zur Versorgung chronischer Wunden in der Pflegepraxis vermittelt. Die Teilnehmer/-innen identifizieren Menschen mit chronischen Wunden, koordinieren pflegerische Maßnahmen und setzen diese um. Hinzu kommen fallbezogene Schulungen in der Patientenedukation sowie Instrumente und Ansätze zur Evaluation der Maßnahmen.

Zusammenfassend ist das Ziel der Fortbildung, die Inhalte des Expertenstandards greifbar zu machen, um dessen Implementation und Anwendung in der täglichen Arbeit zu erleichtern, sodass die Lebensqualität der Patienten/-innen und Bewohner/-innen mit chronischen Wunden gesteigert und der Wundheilungsprozess adäquat gefördert werden kann.



Dozentin

Annika Schöne

Gesundheits- und Krankenpflegerin, M.A. Gesundheit und Pflege

Zielgruppe

Pflegeschulung, Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte und alle Interessierte

Termin

Mittwoch, 02.02.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschool Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Katrin Weber-Jakobs

Altenpflegerin,
Qualitätsmanagerin

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Freitag, 04.03.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Expertenstandard: Schmerzmanagement in der Pflege

Kurs-Nr.: 22-E2

Beschreibung

Die Zusammenführung des Expertenstandards „Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen“ von 2011 und des Expertenstandards "Schmerzmanagement in der Pflege bei chronischen Schmerzen" von 2015 hat 2020 zur Aktualisierung des Expertenstandards "Schmerzmanagement" geführt.

In der Fortbildung werden die einzelnen Schritte des Expertenstandards prozessorientiert thematisiert und dessen Umsetzungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Expertenstandard: Mundgesundheit

Kurs-Nr.: 22-E3

Beschreibung

Die Mundgesundheit ist ein wichtiger Bestandteil der allgemeinen Gesundheit. Pflegerische Maßnahmen können einen entscheidenden Beitrag zur Förderung der Mundgesundheit von betroffenen Menschen leisten. Pflegefachkräfte tragen im Rahmen der Steuerung des Pflegeprozesses die Verantwortung dafür, einen pflegerischen Unterstützungsbedarf bei der Mundpflege zu erkennen und gemeinsam mit dem Menschen und seinen Angehörigen Maßnahmen zu planen, sie bei der korrekten Durchführung der Mundpflege zu unterstützen oder diese vollständig zu übernehmen.

Mit dem Wissen des neuen Expertenstandards soll ein Beitrag zum Erhalt und zur Verbesserung der Mundgesundheit von pflegebedürftigen Personen geleistet werden.



Dozentin

Esther Heinen

Altenpflegerin,
Pflegemanagement B.Sc.

Zielgruppe

Lehrpersonen,
Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte

Termin

Dienstag, 12.04.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozentin

Sarah Schröder

Altenpflegerin, Praxisan-
leitung, Aromatherapeutin,
Wundexpertin, Psychoso-
matische Fachkraft

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Freitag, 20.05.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Expertenstandard: Dekubitusprophylaxe in der Pflege

Kurs-Nr.: 22-E4

Beschreibung

Der Dekubitus zählt zu den häufigsten chronischen Wunden in Deutschland und stellt für die Betroffenen ein einschneidendes Gesundheitsproblem dar. Die Vorbeugung der Entstehung eines Dekubitus sollte daher fester Bestandteil pflegefachlichen Handelns sein.

Ziel ist es, die individuellen Risiken von pflegebedürftigen Menschen zu identifizieren und die Entstehung eines Dekubitus überhaupt erst zu verhindern.

Die Fortbildung beinhaltet eine theoretische sowie praktische Zusammenfassung des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe.

Inhalte:

- » Wie ist die aktuelle Dekubitus Definition und Klassifikation?
- » Wie kann das Dekubitus-Risiko erhoben bzw. ermittelt werden?
- » Wie beschreibe und dokumentiere ich sicher einen Dekubitus?
- » Vorbeugende bzw. prophylaktische Pflegestrategien
- » Praktische Tipps

Expertenstandard: Förderung der Harnkontinenz in der Pflege

Kurs-Nr.: 22-E5

Beschreibung

Unter Kontinenz versteht die Expertengruppe der International Continence Society (ICS) die Fähigkeit, willkürlich, zur passenden Zeit und an einem geeigneten Ort die Blase zu entleeren. Kommt es zu einem unfreiwilligen Harnverlust, besteht eine Inkontinenz. Ein Thema, das in allen Altersgruppen vorkommt aber in der Gesellschaft noch immer tabuisiert wird.

Der 2007 veröffentlichte und 2014 aktualisierte Expertenstandard fokussiert Erkennung und Analyse dieses Gesundheitsproblems und zeigt verschiedene Behandlungsmöglichkeiten auf. Von zentraler Bedeutung ist die Beobachtung und Analyse der Kontinenz aber auch das Bewusstsein eines Themas, das viel Empathie und Einfühlungsvermögen im Umgang mit den Betroffenen erfordert.

In verschiedenen Sozialformen werden die einzelnen Inhalte im Wechsel zwischen theoretischen Inputs und praktischen Übungsphasen bearbeitet.



Dozentin

Elke Klassen

Altenpflegerin,
Gesundheit und Pflege B.Sc.,
M.A. Erwachsenenbildung
cant.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Dienstag, 14.06.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel



Dozent

Daniel Karst

Altenpfleger,
Praxisanleitung

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Dienstag, 19.07.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*

Expertenstandard: Erhaltung und Förderung der Mobilität

Kurs-Nr.: 22-E6

Beschreibung

Mobilität und Mobilitätserhaltung sind für pflegebedürftige Menschen und für Menschen, die von Pflegebedürftigkeit bedroht sind, von besonderer Wichtigkeit. Mobilität ist in vielen Lebensbereichen eine grundlegende Voraussetzung für Selbstständigkeit und autonome Lebensführung, für soziale Teilhabe, Lebensqualität und subjektives Wohlbefinden.

Bewegungsmangel und Mobilitätseinbußen gehören zu den zentralen Risikofaktoren für schwerwiegende Gesundheitsprobleme und sind zusammen mit kognitiven Beeinträchtigungen eine große Gefahr für die Lebensqualität von älteren Menschen.

Mobilitätserhaltung und Mobilitätsverbesserung sind daher zentrale Ziele einer professionellen Pflege und werden in dieser Fortbildung vermittelt.

Expertenstandard: Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

Kurs-Nr.: 22-E7

Beschreibung

Die Versorgung demenzerkrankter Bewohner und Patienten hat im Pflegealltag einen hohen Stellenwert und stellt die Pflegekräfte immer wieder vor neue Herausforderungen.

Zielsetzung bei der Versorgung von Menschen mit einer Demenz ist es, die Lebensqualität des Menschen zu fördern. Hierbei ist es unerlässlich Probleme und Veränderungen in der Beziehungsgestaltung zu identifizieren und den Menschen mit Demenz individuell zu unterstützen. Der Expertenstandard hilft Pflegekräften dabei, die Versorgung demenzkranker Menschen zu gestalten. Die Beziehungsarbeit wird dabei in den Vordergrund gerückt, um die subjektive Lebensqualität der Menschen mit Demenz zu verbessern und die Versorgung verständnis- und bedürfnisorientiert zu gestalten.



Dozentin

Myriam El Daibani

Altenpflegerin,
B.A. Medizinpädagogik

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Freitag, 30.09.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*



Dozentin

Simone Meiser

Krankenschwester,
Praxisanleiterin im
Gesundheitswesen und
in der Altenpflege,
B.Sc. Pflegewissenschaften,
Lehrerin Pflege und
Gesundheit M.A.

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Montag, 21.11.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Expertenstandard: Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege

Kurs-Nr.: 22-E8

Beschreibung

Essen und Trinken sind menschliche Grundbedürfnisse und spielen eine zentrale Rolle für Gesundheit und Wohlbefinden. Kranke und pflegebedürftige Menschen können sich selbst oft nicht angemessen ernähren und es besteht die Gefahr von Mangelernährung und Dehydratation verbunden mit einer Reihe gesundheitlicher Risiken, die eine Genesung verhindern, hinauszögern oder Pflegeabhängigkeit verstärken können. Hier übernehmen professionell Pflegende im Rahmen des Pflegeprozesses zentrale Aufgaben wie beispielsweise das frühzeitige Erfassen und Bewerten der Ernährungssituation, die Unterstützung bei der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme mit spezifischen Angeboten sowie die Umgebungs- und Beziehungsgestaltung bei der Nahrungsaufnahme. Das Thema Ernährung und insbesondere das Ernährungsmanagement von Bewohnern/Klienten/Patienten stellt in vielen Bereichen eine große Herausforderung dar und erfordert Expertenwissen und Planung. Der Expertenstandard Ernährungsmanagement gibt Richtlinien für den Fachbereich Pflege vor und leistet einen wichtigen Beitrag, um frühzeitig Anzeichen eines bestehenden oder drohenden Nährstoff- und Flüssigkeitsmangels aufzudecken und diesen entgegenzuwirken sowie eine bedürfnisorientierte und bedarfsgerechte Ernährung bei kranken und/oder pflegebedürftigen Menschen sicherzustellen.

Inhalte

Vorstellung Expertenstandard, Kompetenzen und Aufgaben der Pflegefachkraft, Screenings und Assessments, Anwendung am Fall Dozentin

Expertenstandard: Sturzprophylaxe in der Pflege

Kurs-Nr.: 22-E9

Beschreibung

Ein Sturz kann für die Betroffenen ein existenzielles Erlebnis darstellen und reduziert je nach Schwere das Gefühl der Betroffenen für Ihre Sicherheit in unterschiedlicher Stärke. Sturzprophylaxe ist daher fester Bestandteil pflegefachlichen Handelns in der täglichen Routine. Pflegefachkräfte führen systematische Risikoeinschätzungen durch, steuern die Informationsweitergaben, sind Multiplikatoren bei Schulung und Beratung von Bewohnern und deren Bezugspersonen und gestalten wirksame Maßnahmen zu Gewährleistung einer sicheren Bewegung.

Zielsetzung dieses pflegefachlichen Handelns soll sein, dass jeder sturzgefährdete Bewohner korrekt eingeschätzt wird und eine Prophylaxe erhält, um das Sturzrisiko zu reduzieren.

Wir werden Stürze nie verhindern, können ihnen aber gut entgegenwirken.



Dozent

Michael Becker

Altenpfleger,
Pflegedienstleitung,
Hygienebeauftragter,
Praxisanleitung

Zielgruppe

Pflegefachkräfte,
Pflegehilfskräfte und
alle Interessierte

Termin

Donnerstag, 01.12.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Kinaesthetics

Kinaesthetics – Die Basis professioneller Pflege – Bewegungskompetenz für Gesundheits- und Sozialberufe

Grundkurs mit Zertifikat und/oder Vertiefungskurs

Termine Grundkurse | 3-tägige Veranstaltung

Kurs-Nr.: 22-K1

Mittwoch, 09.03.2022
Donnerstag, 10.03.2022
Mittwoch, 06.04.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Kurs-Nr.: 22-K3

Mittwoch, 05.10.2022
Donnerstag, 06.10.2022
Mittwoch, 23.11.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Termin Vertiefungstag

Kurs-Nr.: 22-K2

Donnerstag, 12.05.2022 | 08:00 – 15:30 Uhr
Teilnahme nur mit Grundkurs möglich

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Beschreibung

Die Kernaufgabe von Pflegenden besteht darin, Patienten/Klienten in alltäglichen Aktivitäten zu unterstützen. Es ist eine große Herausforderung, diese Arbeit so zu gestalten, dass die Gesundheitsentwicklung aller Beteiligten dabei gefördert wird. Es gilt zu erkennen und zu verstehen, welches Potenzial die Aktivitäten des täglichen Lebens für die Gesundheitsentwicklung bieten. Die Art und Weise der pflegerischen Unterstützung beeinflusst die Entwicklung zu mehr Fähigkeiten, mehr Selbstständigkeit oder zu mehr Pflegeabhängigkeit in nicht zu unterschätzendem Maße. Es ist eine Frage des Menschenbildes und des pflegerischen Selbstverständnisses, ob Pflegenden auch kleinste Eigenleistungen als Ressourcen wahrnehmen und in die gemeinsame pflegerische Interaktion einbeziehen, begleiten und fördern können. Oder ob sie eher die Defizite in den Vordergrund stellen und deshalb dem übernehmenden Handeln verpflichtet sind. Kompetentes Handling und kinaesthetisches Fachwissen bewirkt eine hohe Professionalisierung der Pflege. Nach dem Motto: „man hilft Menschen nicht, wenn man für sie tut, was sie selber tun können“ verpflichtet sich Kinaesthetics der Förderung der Eigenleistung und Selbstwirksamkeit und stellt Pflegenden ein äußerst differenziertes Werkzeug zur Verfügung, um die eigene Sensibilität und Fähigkeiten laufend weiterzuentwickeln.



Dozentin

Susanne Würtz
Intensiv-Anästhesie
Fachkrankenschwester,
Kinaesthetics-Trainerin
Stufe 2

Zielgruppe

Pflegeschulen,
Praxisanleiter/-innen,
Physiotherapeuten,
Ergotherapeuten

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten Grundkurs

259 € | 240 €*^{*}

Hinweis:

Der Grundkurs ist auch als berufspädagogische Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in den Pflegeberufen nach § 4 PflAPrV anerkannt!

Kosten Vertiefungstag

139 € | 120 €*^{*}

^{*}Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Leitungs- fortbildungen

Fehlerkultur Pflege(-Ausbildung)

Kurs-Nr.: 22-L1

Beschreibung

Die Akzeptanz von Fehlern ist in der Gesellschaft negativ behaftet. Dies äußert sich darin, dass Fehler zumeist als Makel betrachtet und entsprechend sanktioniert werden. Aus der Angst heraus, Fehler zu begehen, hat sich somit die Tendenz etabliert, Fehler im Sinne einer Null-Fehler-Strategie gänzlich zu vermeiden oder, sollten diese doch auftreten, zu verheimlichen und zu vertuschen.

Dieses Phänomen legt sich insbesondere auch auf das Berufsfeld Pflege nieder: Werden Fehler in der beruflichen Praxis begangen, haben diese in der Regel sowohl für die zu Pflegenden als auch für die Pflegefachkräfte negative Folgen. Sie kommen hauptsächlich durch fehlendes Wissen bzw. Unwissenheit einerseits sowie das aktive Tun oder ein Unterlassen von gebotenen Maßnahmen andererseits zustande.

Im Rahmen der Veranstaltung soll thematisiert werden, wie Fehler in der Pflege(-Ausbildung) als pädagogische Schlüsselsituationen mit verschiedenen Lernpotenzialen angesehen werden können und welche Aspekte und Konzepte bei der Etablierung einer positiven bzw. konstruktiven Fehlerkultur zu berücksichtigen sind.



Dozentin

Tamara Haas

M.Ed. für das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Fach Pflege

Zielgruppe

Lehrpersonen, Einrichtungsleitung, Pflegedienstleitung, Wohnbereichsleitung, Praxisanleitung, Pflegefachkräfte

Termin

Montag, 11.04.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbunds Pflege Eifel-Mosel



Dozent
Christian Günther
Krankenpfleger,
Dipl.-Pfleger (FH),
Lehrer für Pflegeberufe,
M.A. Schulmanagement

Zielgruppe
Einrichtungsleitung,
Pflegedienstleitung,
Wohnbereichsleitung

Termin
Dienstag, 10.05.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort
Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten
139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Gespräche im Leitungsalltag – Von Kaffeeklatsch bis Abmahnungsgespräch

Kurs-Nr.: 22-L2

Beschreibung

Die Arbeit im mittleren Management fordert die Beteiligten in allen Versorgungsbereichen der Pflege stark. Zwischen Zeitdruck und Ressourcenknappheit, Organisationsherausforderungen und aktuellen, nicht planbaren Ereignissen, ist die Führung der Mitarbeiter/-innen der eigenen Versorgungseinheit elementar, um ein Team zusammen zu halten und gemeinsame Erfolge zu ermöglichen.

Neben einer Reflexion der Erfahrungen der Kursteilnehmer/-innen sollen persönliche Strategien und konkrete praktische Hilfsinstrumente kennengelernt und ausprobiert werden, um in unterschiedlichsten Alltagsgesprächen noch besser für alle Beteiligten zu re(agieren).

Ein zentrales Element hierzu stellt die Beobachtung und Bewusstmachung des eigenen Kommunikationsverhaltens dar. Mit Hilfe von grundsätzlichen Haltungen wie Authentizität und Sanftmut werden Strategien für verschiedenste Gesprächssituationen erarbeitet.

Pflegekennzahlen Cockpit Qualitätsmanagement

Kurs-Nr.: 22-L3

Beschreibung

Die Qualität der Pflege kann über die Erhebung von Kennzahlen strukturiert überprüft und dargestellt werden. Kennzahlen sind ein Instrument um den aktuellen Stand darzustellen und Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung festzulegen und umzusetzen. Außerdem fungieren Kennzahlen als Frühwarnsystem, um Defizite zu erkennen und frühzeitig gegensteuern zu können.

In der Fortbildung gehen wir auf Möglichkeiten der Erhebung und Interpretation verschiedener pflegerischer und personeller Kennzahlen ein.

Inhalte:

- » Sturz
- » Dekubitus
- » Wunden
- » FEM
- » Wundmanagement
- » Belegungsquote
- » Mitarbeiterfluktuation
- » Krankheitsquote
- » Fachkraftquote
- » Personalbedarfsberechnung anhand der Pflegegrade



Dozentin
Katrin Weber-Jakobs
Altenpflegerin,
Qualitätsmanagerin

Zielgruppe
Pflegedienstleitung,
Einrichtungsleitung,
Qualitätsmanagement-
beauftragte

Termin
Dienstag, 29.11.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort
Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten
139 € | 120 €*
*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Fortbildungen für Betreuungskräfte

nach §§ 43b und 53c, SGB XI

Vertiefende Einblicke in das „Krankheitsbild“ Demenz und dessen Herausforderungen innerhalb der Betreuungsarbeit – Menschen mit Demenz besser verstehen

Kurs-Nr.: 22-B1

Beschreibung

Insbesondere die Betreuungsarbeit mit Menschen mit Demenz verlangt Betreuungskräften viel ab und stellt sie täglich vor neue Herausforderungen.

Um Menschen mit Demenz besser zu verstehen und daran anschließend entsprechende Handlungsstrategien ableiten zu können, bedarf es eines entsprechenden Basiswissens über das „Krankheitsbild“. Auch die Kenntnisse zu den zentralen Bedürfnissen von Menschen mit Demenz erleichtert die Planung und Gestaltung verschiedener Betreuungsangebote.

Innerhalb der zweitägigen Fortbildungsveranstaltung zum Thema Demenz werden diese Themenbereiche aufgegriffen.

Inhalte:

- » Basiswissen zum „Krankheitsbild“ Demenz (Was ist überhaupt eine Demenz? Welche Formen gibt es? Wie stellt sich eine Demenz dar?)
- » Herausforderungen innerhalb der Kommunikation mit Menschen mit Demenz
- » In die Welt von Menschen mit Demenz eintauchen: Hierbei stehen mögliche Verluste, aber auch besondere Ressourcen von Menschen im Vordergrund
- » Handlungsmöglichkeiten und mögliche Interaktionsformen in der Betreuung



Dozentinnen

Andrea Bauer
Altenpflegerin,
Gesundheit und Pflege B.Sc.,
M.A. Erwachsenenbildung

Elke Klassen
Altenpflegerin,
Gesundheit und Pflege B.Sc.,
M.A. Erwachsenenbildung
cant.

Zielgruppe

Zusätzliche Betreuungs-
kräfte nach §§ 43b und 53c,
SGB XI

Termin

Donnerstag, 12.05.2022 und
Freitag, 13.05.2022
08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

239 € | 220 €*
*

*Gebühren gelten für Mitglieder des
Ausbildungsverbunds Pflege Eifel-Mosel



Dozent/-in
Andrea Bauer
 Altenpflegerin,
 Gesundheit und Pflege B.Sc.,
 M.A. Erwachsenenbildung
Peter Giehl
 Krankenpfleger,
 Dipl. Pflegepädagoge (FH)

Zielgruppe
 Zusätzliche Betreuungskräfte nach §§ 43b und 53c, SGB XI

Termin
 Montag, 25.07.2022 und
 Dienstag, 26.07.2022
 08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort
 Pflegeschule Daun
 Maria-Hilf-Str. 2
 54550 Daun

Kosten
 239 € | 220 €*
 *Gebühren gelten für Mitglieder des
 Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Rolle der Betreuungskräfte – Kommunikation, Gesprächsführung, Angehörigenarbeit, Teamarbeit

Kurs-Nr.: 22-B2

Beschreibung

Innerhalb der täglichen Betreuungsarbeit stellt die Kommunikation mit Angehörigen eine zentrale Aufgabe dar. Dies ist jedoch nicht immer leicht, insbesondere bei Krisengesprächen mit Angehörigen entstehen schnell neue Stolpersteine oder Schwierigkeiten, die zu Unsicherheiten führen.

In den folgenden zwei Fortbildungstagen steht der Bereich der Kommunikation sowie die Gesprächsführung mit Angehörigen im Mittelpunkt.

Sie erwartet neben spannenden, theoretischen Inhalten auch verschiedene praktische Übungen innerhalb der Kommunikation.

Inhalte:

- » Grundlagen der Kommunikation
- » Verschiedene Kommunikationsmodelle
- » Bearbeitung von verschiedenen Szenarien aus der Praxis z.B. Gesprächsführung innerhalb der palliativen Versorgung/Gesprächsführung in Krisensituationen
- » Handlungsstrategien im Umgang und der Zusammenarbeit mit Angehörigen

Vertiefende Einblicke in das Thema Sexualität bei Menschen mit Demenz und Umgang mit Gewalt und Aggressionen innerhalb der Betreuungsarbeit

Kurs-Nr.: 22-B3

Beschreibung

Es gilt hier in die „andere“ Welt einzutauchen, um Menschen mit Demenz empathisch und wertschätzend begegnen zu können und ihnen ein möglichst hohes Maß an Lebensqualität zu ermöglichen. Gerade das sehr sensible Thema der Sexualität bei Menschen mit Demenz wird häufig als absolutes Tabuthema verstanden. Jedoch haben insbesondere Menschen mit Demenz das Bedürfnis nach Zuneigung und Zärtlichkeiten, doch genau das stellt die Betreuungsarbeit vor große Herausforderungen. Ähnlich ist es mit dem weiteren Schwerpunkt Gewalt in der Pflege. Wird genau hingeschaut, stehen die beiden Themenbereiche in enger Verbindung miteinander. Auf der einen Seite das Bedürfnis nach Liebe und Zärtlichkeit und auf der anderen Seite Gewalt und aggressive Handlungen gegenüber den Betreuungskräften.

Inhalte:

- » Liebe und Partnerschaft im Alter
- » Sexualität bei Menschen mit Demenz
- » Handlungsstrategien im Umgang mit dem Thema Sexualität im Betreuungsalltag
- » Angebote und Hilfen zu den Themen
- » Grundlagen zum Thema Gewalt in der Pflege und deren Herausforderungen im Betreuungsalltag
- » Erarbeitung verschiedener Handlungsmöglichkeiten um mit dem Thema professionell umzugehen



Dozentinnen
Andrea Bauer
 Altenpflegerin,
 Gesundheit und Pflege B.Sc.,
 M.A. Erwachsenenbildung
Elke Klassen
 Altenpflegerin,
 Gesundheit und Pflege B.Sc.,
 M.A. Erwachsenenbildung
 cant.

Zielgruppe
 Zusätzliche Betreuungskräfte nach §§ 43b und 53c, SGB XI

Termin
 Donnerstag, 17.11.2022 und
 Freitag, 18.11.2022
 08:00 – 15:30 Uhr

Veranstaltungsort
 Pflegeschule Daun
 Maria-Hilf-Str. 2
 54550 Daun

Kosten
 239 € | 220 €*
 *Gebühren gelten für Mitglieder des
 Ausbildungsverbands Pflege Eifel-Mosel

Weiterbildungen

Qualifikation für Betreuungskräfte

Beschreibung

Neben professioneller Pflege ist es in Pflegeeinrichtungen/Pflegediensten immer wichtiger, auch eine wertschätzende Betreuung und Begleitung von Bewohnern zu ermöglichen.

Mit einer Ausbildung, die sich an der "Betreuungskräfte-Richtlinie nach § 53b SGB XI" orientiert, können Sie diese Tätigkeit erlernen. Diese beinhaltet Begleitung, Aktivierung und Beschäftigung von alten Menschen. Erlernt werden dazu Gruppen- und Einzelangebote. Auch bei der Arbeit mit demenziell veränderten Menschen sind Betreuungskräfte immer stärker gefragt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:
[Flyer-Weiterbildungszentrum-Betreuungskraefte-5.pdf](#)
<https://pflegeschule-daun.de/weiterbildungszentrum>

Eignungsvoraussetzung

- » Persönliches Vorstellungsgespräch
- » Orientierungspraktikum im Vorfeld (40 Stunden im Bereich Betreuung)
- » Ausreichende Deutschkenntnisse (mind. B2)

Ausbildungsaufbau

- Modul 1: Theoriephase als Basiskurs mit 100 Stunden
- Modul 2: Praxisphase als Betreuungspraktikum mit 80 Stunden (gerne helfen wir Ihnen eine passende Einrichtung zu finden)
- Modul 3: Theoriephase als Aufbaukurs mit 60 Stunden



Termin

Sprechen Sie uns an!

Veranstaltungsort

Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

995 € pro Teilnehmer



Diese Qualifikation ist nach AZAV zertifiziert und durch den Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit zu 100 % förderfähig.



Weiterbildung Praxisanleiter/-innen in den Pflegeberufen

Beschreibung

Praxisanleiter bilden die „Schnittstelle“ zwischen dem Lernort Schule und dem Lernort Praxis. Zentrales Element ihrer Arbeit ist die Koordination und Organisation der praktischen Ausbildung und die Entwicklung einrichtungsspezifischer Lernräume und -situationen. Unser Weiterbildungsangebot fördert Handlungskompetenz im Berufsfeld der Praxisanleitung durch eine didaktisch sinnvolle Verknüpfung von traditionellen Präsenzveranstaltungen und modernen Formen von „E-Learning“. Sie entdecken innovative Lernwege für sich selbst und für Ihren Tätigkeitsbereich.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: <https://pflageschule-daun.de/weiterbildungszentrum>

Anmeldung

Für die Anmeldung werden benötigt:

- » Bewerbungsschreiben
- » Beglaubigte Kopie der Urkunde zur Führung der Berufsbezeichnung
- » Befürwortung des Arbeitgebers und Nachweis über eine mind. einjährige Berufserfahrung
- » Bestätigung über Mitgliedschaft in der Landespflegekammer (bei Personen nach §1 Abs. 1 Nr. 5-7 HeilBG mit Berufsausübung in Rheinland-Pfalz)

Termin

Oktober 2022

Veranstaltungsort

Pflageschule Daun
Maria-Hilf-Str. 2
54550 Daun

Kosten

Die Lehrgangsgebühr beträgt 1.999,00 €
Für Teilnehmer unserer Kooperationspartner 1.850,00 €

Teilnahmebedingungen

Adresse:

Weiterbildungszentrum an der Pflageschule Daun
Maria-Hilf-Straße 2
54550 Daun

Leitung des Weiterbildungszentrums:

Laura Günther & Christian Günther

Sekretariat:

Marlu Follmann
Telefon: 06592 7152366
E-Mail: wbz@pflageschule-daun.de

Anmeldung: Das Anmeldeformular finden Sie auch auf unserer Homepage. Dieses kann per Fax oder per E-Mail gesendet werden.

Fax: 06592 7152508
E-Mail: wbz@pflageschule-daun.de
Der Anmeldeschluss ist 2 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung. Die Rechnungen werden 2 Wochen vor der Veranstaltung versendet. Die Zahlung ist bis zum Veranstaltungszeitraum zu begleichen.

Bankverbindung:

Pax Bank eG, Köln
IBAN DE21 3706 0193 0013 8550 30
BIC GENODE D1 PAX

Haftung: Der Veranstalter haftet nicht bei Verlust von Garderobe, Diebstahl, Wegeunfällen und Parkplatzzschäden am PKW.

Datenschutz: Siehe dazu Merkblatt „Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß § 15 Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG)“.

Verpflegung: In der Gebühr sind Pausengetränke (Kaffee, Tee, Wasser) und ein Imbiss (belegte Brötchen, Obst, Snacks) miteinbegriffen.

Verlegung und Absagen der Veranstaltungen:

Die Durchführung einiger Fortbildungen ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Bei einer zu geringen Teilnehmerzahl kann die Veranstaltung zeitlich und örtlich verlegt oder ganz abgesagt werden. Dies gilt auch für die gesetzlichen Bestimmungen aufgrund der Corona-Pandemie. Daraus resultierende Schadensansprüche gegenüber dem Veranstalter sind ausgeschlossen.

Veranstaltungsort: Die Veranstaltungen des Weiterbildungszentrums an der Pflageschule Daun finden in den Räumen der Pflageschule Daun oder im Seniorenhaus Regina Protmann statt. Abweichungen sind möglich – Sie werden in einem solchen Fall umgehend informiert.

Rücktritt: Der Teilnehmer kann seine Teilnahme 3 Wochen vor Veranstaltungstag/beginn kostenfrei widerrufen. Die Kündigung muss schriftlich (z.B. Brief, E-Mail) erfolgen. Bis 2 Wochen vor Beginn werden 50 Prozent der Veranstaltungskosten erhoben. Ab 2 Wochen vor Beginn werden 100 Prozent berechnet.

Ersatzteilnehmer: Bei einem Rücktritt von Seiten der Teilnehmer, kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden.

Inhouse-Angebote: Nach Rücksprache sind auch Inhouse-Angebote möglich.

Warteliste: Einige Veranstaltungen sind erfahrungsgemäß rasch ausgebucht. Es kommt jedoch auch häufiger vor, dass kurzfristig Plätze wieder frei werden, weil Kunden nicht an der von ihnen gebuchten Veranstaltung teilnehmen können. Für diese Fälle haben wir eine Warteliste. Es ist trotzdem möglich, die belegte Veranstaltung zu buchen. In dem Fall setzen wir Ihre Anmeldung auf unsere Warteliste. Sie werden automatisch von uns informiert, wenn ein Platz frei werden sollte.

Technische Hinweise bei Online-Angeboten: Technische Anforderungen sind PC, Laptop oder Mobile Device mit Mikrofon, Lautsprecherfunktion (ggf. Headset) und Kamera sowie eine stabile Internetverbindung und eine aktuelle Version Ihres Browsers.

Copyright: Sämtliche Veranstaltungsunterlagen dürfen nur mit Einverständnis des Weiterbildungszentrums bzw. des Urheberrechtsinhabers vervielfältigt werden.

Fortbildungsbescheinigung: Nach der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat des Weiterbildungszentrums an der Pflageschule Daun. (Nachweis der Teilnahme an der Fortbildung bzw. Weiterbildung)

Corona-Regeln: Wir berücksichtigen die jeweiligen aktuellen Vorgaben zum Veranstaltungszeitpunkt. Diese werden Ihnen vorab mitgeteilt.

Stand November 2021



Weiterbildungszentrum an der Pflegeschule Daun

Sie haben Fragen?



Laura Günther & Christian Günther
Telefon: 06592 7152366
E-Mail: wbz@pflgeschule-daun.de

Zur Anmeldung:



Weiterbildungszentrum an der Pflegeschule Daun
Maria-Hilf-Straße 2 · 54550 Daun
www.pflgeschule-daun.de/weiterbildungszentrum